

WP/vBP-Praxis:				Index/Ablageort:	
Prüfung: JA und LB	Stichtag:	Hr. Prüfer:	ggf. Hr. Prüfungsleiter:	ggf. Hr. Verantwortlicher WP/vBP:	
		Datum:	Datum:	Datum:	
Mandant (Name):	ggf. Mandantennummer:	Prüffeld: Identifizierte falsche Darstellungen/-Erklärungen / Kommunikation			

Erklärungen im Nachgang zur Abschlussprüfung zu nicht gebuchten Prüfungsdifferenzen

A. Erklärung der gesetzlichen Vertreter

B. Beurteilung der nicht korrigierten falschen Darstellungen durch den Abschlussprüfer

C. Beurteilung des Abschlussprüfers bzgl. der Motivation für das Unterlassen von Korrekturen durch die gesetzlichen Vertreter

D. Erklärung des Abschlussprüfers zur Kommunikation mit den Aufsichtsorganen

A. Erklärung der gesetzlichen Vertreter

Unserer Auffassung nach sind die vorstehend einzeln aufgeführten nicht korrigierten falschen Darstellungen (nicht gebuchte Prüfungsdifferenzen), sowie die nicht korrigierten Angaben im Anhang und Lagebericht, sowohl einzeln als auch insgesamt als unwesentlich für den Abschluss im Ganzen einzustufen. Es soll deshalb von einer Berichtigung abgesehen werden.

Ort, Datum

Unterschrift (zuständiger gesetzlicher Vertreter)

B. Beurteilung der nicht korrigierten falschen Darstellungen durch den Abschlussprüfer

Die von den gesetzlichen Vertretern nicht korrigierten falschen Darstellungen führen einzeln und in ihrer Gesamtheit zu keiner fehlerhaften Entscheidungsgrundlage für die Adressaten der externen Rechnungslegung.

☐ ja

☐ nein

Ort, Datum

Unterschrift (verantwortlicher Abschlussprüfer)

C. Beurteilung des Abschlussprüfers bzgl. der Motivation für das Unterlassen von Korrekturen durch die gesetzlichen Vertreter

Ergeben sich Anhaltspunkte dafür, dass bei den gesetzlichen Vertretern aus dem Blickwinkel des Abschlussprüfers nicht nachvollziehbare und nicht vertretbare Gründe für das Unterlassen der Korrekturen vorliegen?

- ☐ ja
☐ nein

 Ort, Datum

 Unterschrift (verantwortlicher Abschlussprüfer)

Bemerkungen / Hinweise für die Aufsichtsorgane

D. Erklärung des Abschlussprüfers zur Kommunikation mit den Aufsichtsorganen

Die nicht korrigierten **falschen Darstellungen** wurden den Aufsichtsorganen zur Kenntnis gegeben und falls erforderlich, fachlich erläutert.

Die gesetzlichen Vertreter hielten eine Berichtigung nicht für erforderlich.

In gesonderter Dokumentation wurden für die Aufsichtsorgane **ggf. aus Sicht des Abschlussprüfers wesentliche nicht korrigierte falsche Darstellungen** gesondert gekennzeichnet und das Aufsichtsorgan zur Korrektur aufgefordert.

Erledigungsvermerk

Besprechung am _____ Hz. _____

Schriftsatz vom _____ Hz. _____

 Ort, Datum

 Unterschrift (verantwortlicher Abschlussprüfer)